



## Schwimmbad Zwergen

Der **Förderverein** für das Schwimmbad Zwergen ist endlich als gemeinnütziger Verein anerkannt. Der Vorsitzende, Holger Lange sowie der Vorstand freuen sich über jedes neue Mitglied. Herzlich willkommene Spenden sind damit aufgrund der Gemeinnützigkeit steuerlich absetzbar. Satzungsgemäß werden sämtliche Einnahmen dem Schwimmbadbetrieb zugeführt. Darüber hinaus wird Vereinsmitgliedern ein Nachlass von 10 € auf die Jahreskarte gewährt. Am Ende will der Verein dazu beitragen unser wunderbares Schwimmbad zu erhalten.



Ein erstes großes Event, dessen Einnahmen für das Schwimmbad bestimmt sind, ist die „Pool-Party“ am 11. August 2018 ab 18:00 Uhr. Hier gibt es Musik, Cocktails, Bier, Softdrinks sowie Pulled-Pork Burger und natürlich Bratwurst und Pommes. Der Höhepunkt wird die Wahl einer Mss. Bikini und eines Mr. Badehose sein. Es sind alle herzlich eingeladen.

Eine neue, ganz wunderbare Nutzung des Schwimmbades ist nun durch die **Grundschule Liebenau** entstanden. Hier findet im Rahmen des Sportunterrichts regelmäßig der Besuch des Schwimmbades statt. Dankeswerterweise ist durch eine Sachspende des Vereins für Mehrfach Körperbehinderte e.V. Hofgeismar zahlreiches Unterrichtsmaterial für den Schwimmunterricht angeschafft worden. Darüber hinaus übernimmt der Verein den Transport der Kinder von der Grundschule in das Schwimmbad. Hierfür auch an dieser Stelle herzlichen Dank an den Verein.

Darüber hinaus haben wir im vergangenen und auch dieses Jahr **Rohrbrüche** an der Beckenversorgung lokalisieren können, die so hoffen wir, zu einer deutlichen Reduzierung des unangemessen hohen Wasserverbrauchs der Vergangenheit beitragen werden. Zurzeit warten wir auf eine positive Stellungnahme des Landkreises, der für den Antrag der Stadt Liebenau zur Aufnahme in das sogenannte SWIM-Programm (Sanierungsprogramm für Schwimmbäder) notwendig ist.

## Straßenbaumaßnahme Ortsdurchfahrt K64 Liebenau und Hintere Straße

Nach langer Bauzeit ist es nun geschafft. Sowohl die Ortsdurchfahrt als auch die erste Anliegerstraße ist zu 98% fertiggestellt und für den Verkehr wieder freigegeben worden. Viel Geduld der Anwohner war hier erforderlich. Jetzt ist es geschafft und wie ich meine kann sich das Ergebnis sehen lassen. Noch einmal zur Erinnerung: Die Sanierung der Straßen war notwendig geworden, weil die Wasserversorgung und die Kanalisation dringendst erneuerungsbedürftig war. Und im Zuge dieser Leitungssanierung war dann auch die Oberfläche zu erneuern.



Dank Unterstützung durch das Dorfentwicklungsprogramm konnten wir eine sonst nicht finanzierbare Freilächengestaltung durchführen. So haben wir also nicht nur einen hervorragenden Zustand in der Erde sondern auch auf der Oberfläche. Insgesamt wird das Stadtbild dadurch deutlich aufgewertet, was sich auch auf durchaus auf den Immobilienwert auswirken dürfte. Darüber hinaus haben wir die Gelegenheit genutzt, ein Glasfaserlehrrohrsystem mit zu verlegen und zwar als sogenannter FTTB Ausbau. Das bedeutet, dass nach Fertigstellung Glasfaser bis ins Haus verlegt ist. Damit haben wir uns ganz hervorragend positioniert und einen echten Mehrwert geschaffen.





## Fortführung der Sanierung im Bereich der „Altstadt Liebenau“

Wie bereits angekündigt, werden die weiteren Baumaßnahmen im Bereich der Wasserversorgung, des Kanalnetzes und dem Straßenbau für den Bereich Vordere und Mittlere Straße noch in diesem Jahr ausgeschrieben. Voraussichtlicher Baubeginn wird dann im Frühjahr 2019 sein. Leider kommt es auch bei uns, durch den starken Boom in der Baubranche zu Verzögerungen in der Auftragsvergabe.

Auch die Sanierung des Brückengeländers an der alten Mühlenbrücke in Liebenau konnte nicht wie geplant begonnen werden, da bei der Ausschreibung der Bauleistung keine Angebote abgegeben wurden. Eine erneute Ausschreibung ist auf dem Weg. Wir hoffen auf Fertigstellung noch in diesem Jahr.

## Straßenbeitrag

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Liebenau hat mit Beschluss vom 02.07.2018 die bis dahin geltende Straßenbeitragsatzung aufgehoben. Noch einmal zur Erklärung: Straßenbeiträge mussten für grundlegende Sanierungen von Straßen im Stadtgebiet von den Anliegern erhoben, werden für Anliegerstraßen z.B. mit 75% an den Baukosten. Diese Regelung führt dazu, dass Anlieger in der derzeitigen Maßnahme in der Kernstadt bis zu 33.000€ nur an Straßenbeiträge hätten bezahlen müssen. Die Landesregierung hat mit Veröffentlichung vom 28.05.2018 die Möglichkeit eröffnet diese Beitragspflicht aufzuheben. Dies ist durch den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung umgesetzt worden. Die Finanzierung erfolgt zukünftig also aus allgemeinen, kommunalen Haushaltsmitteln und somit von allen Bürgern der Stadt. Eine Größenordnung für ggf. daraus resultierende Belastungen soll folgendes Beispiel geben: Die fehlenden von der Stadt zu finanzierenden, nicht mehr eingenommenen Straßenbeiträge, wären am Beispiel Sanierung „Hintere Straße“ in der Größenordnung von 5 Hebesatzpunkten, was für einen Durchschnittshaushalt ca. 9,- € pro Jahr oder 75 Cent pro Monat an Mehrbelastung ausmachen würde. Hier wird also zukünftig von allen Bürgern der Stadt ein Beitrag zu Instandhaltung, auch für Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen abverlangt. Hier greift das Solidaritätsprinzip, genauso wie es für die Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Kindergärten, Dorfgemeinschaftshäuser und vieles mehr von jeher gilt. Nichts desto trotz sehen wir es als Aufgabe der Landesregierung, die Kommunen mit den entsprechenden finanziellen Mitteln auszustatten um die Bürger zu entlasten zu können.

## Breitband

Das Thema Breitbandversorgung treibt uns weiter um. Dem einen oder anderen wird aufgefallen sein, dass diverse Leitungsverlegungen im Stadtgebiet, insbesondere Lamerden und Ostheim so langsam vorarbeitend nach Liebenau, stattfinden. Was hat es damit auf sich. Die Breitband Nordhessen GmbH als Projektträger hat hier die Fa. Weigand Bau mit der Verlegung von Glasfaserleitungen im ganzen Projektgebiet (5 nördliche Landkreise in Hessen u.a. der Landkreis Kassel) beauftragt. Wie schon vielfach besprochen, werden aufgrund der Förderrichtlinien nur diejenigen Ortsteile an das überörtliche Glasfasernetz angeschlossen, die bisher nicht bereits eine Breitband-Förderung (ACO-Stadtteile Lamerden, Niedermeiser, Ersen, Grimelsheim) erfahren haben. Die von der Stadt Liebenau zusammen mit 7 weiteren Altkreis-HOG Kommunen beauftragte Breitbandstudie hat ergeben, dass laut Selbstauskunft der Marktteilnehmer (Telekom und ACO) innerhalb der nächsten drei Jahre ein Breitbandausbau auf mehr als 30 Mbit/s vorgesehen ist. Auch der neue Marktteilnehmer, die Netcom-Kassel, wird im Ausbaubereich der Breitband-Nordhessen zukünftig ebenfalls eine Internetversorgung anbieten. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage der Stadt Liebenau [www.stadt-liebenau.de](http://www.stadt-liebenau.de).





## Kindertagesstätten der Stadt

Seit dem 01.04.2018 ist die Kindertagesstätte „Diemelstrolche“ im Stadtteil Liebenau nach vielen Jahrzehnten kirchlicher Trägerschaft in städtische Trägerschaft übergegangen. Damit wurde ein Beschluss der Stadtverordneten vom 09.06.2016 vollzogen, der durch das Auslaufen des Betriebsvertrages zwischen Kirche und Stadt ausgelöst wurde. Die Umstellung war für die Mitarbeiter



und Kinder im Großen und Ganzen ohne nennenswerte Veränderungen. Durch die jetzt zwei Kindertagesstätten hoffen wir an der einen oder anderen Stelle Verbesserungen durch Synergien erzielen zu können. So werden zukünftig die Schließzeiten in den Sommerferien aufeinander abgestimmt, sodass immer mindestens eine Kindertagesstätte geöffnet ist und für Kinder aller Stadtteile zur Verfügung steht. Eltern die auf durchgängige Betreuung ihrer Kinder angewiesen sind, können das jetzt innerhalb der städtischen Kindertagesstätten umsetzen.

Darüber hinaus hat die Stadtverordnetenversammlung die Teilnahme der Stadt am Programm der Landesregierung für die Beitragsfreistellung von Kindertagesstättenkindern (Ü3) beschlossen. Dies bedeutet, dass ab 01.08.2018 Ü3 Kinder für 6 Stunden pro Tag beitragsfrei die Kindertagesstätte besuchen können. Ü3 und Nachmittagsbetreuung sind nach wie vor beitragspflichtig und werden ab 01.08.2018 teurer. Dafür sind dann aber keine Beiträge mehr für die Ü3 Kinder für 6 Stunden pro Tag fällig. Da das Land für die 6 Stunden leider einen kleineren Betrag vergütet als die Eltern vor der Freistellung zahlen mussten, muss die Stadt bei der Umsetzung dieses Programms zusätzliches Geld zuschießen.

## Kulturkino Kulturscheune Liebenau

Seit einigen Wochen gibt es in der Kulturscheune Liebenau ein Kulturkino, d.h. also die technische Einrichtung um Kino, Vorträge oder sonstige Veranstaltungen bei der Beamer- und Audiotechnik ausführen zu können nötig ist. Der überwiegende Teil der hierfür notwendigen Finanzierung ist von der EU bereitgestellt worden, die Vereinsgemeinschaft Liebenau, in dessen Trägerschaft die Kulturscheune sich befindet, hat ebenfalls eine sehr stattliche Summe dazu gesteuert und ein kleiner Beitrag ist von der Stadt zugeschossen worden. Am 14.09. findet dann die offizielle Einweihung des Kulturkinos durch die Europaabgeordnete Martina Werner, dem Landrat und weiterer Honoratioren im Rahmen eines offiziellen Aktes sowie einer Kinovorstellung statt, zu der alle Bürger und Mandatsträger der Stadt herzlich eingeladen sind.

Das zukünftige Programm soll von einer Kulturkino AG gestaltet werden, zu der Leute mit Gestaltungsinteresse herzlichst gesucht und eingeladen sind. Kontakt hierzu bitte an: Marcus Breindl 05676-925222.

## Hochbehälter Niedermeiser

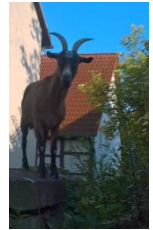
Auch das zweite „Langzeit-Bauprojekt“ der Stadt ist fertiggestellt: Die Sanierung „Hochbehälter Niedermeiser“. Hier sind in den letzten 2 Jahren ca. 240.000 € für die Wasserkammersanierung umgesetzt worden. Damit ist der Hochbehälter, was die Betonbauten anbelangt, wieder für viele Jahre für die Trink- und Löschwasserversorgung des Stadtteils Niedermeiser verfügbar.





## Allgemeine Mitteilung

Nachdem „Unsere“ Ziege von Christoph Jordan und Florian Albrecht eingefangen worden ist (die HNA hat davon berichtet) hat sie nun ein neues Zuhause in Bad Karlshafen bei einem Schaf- und Ziegenzüchter gefunden.



## Veranstaltungen der nächsten Monate

Alle nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen sind auch auf der Homepage der Stadt veröffentlicht. Und auch hier noch einmal der Hinweis: Wir veröffentlichen sehr gerne Ihre Veranstaltung auf unserer Homepage. Sie müssen uns die Veranstaltung allerdings melden, möglichst mit Flyer oder Bild mit einem netten Text an [info@stadt-liebenau.de](mailto:info@stadt-liebenau.de) oder telefonisch an 05676-989810.

11.08.2018	Pool-Party	Schwimmbad Zwergen
13. – 27.08.2018	Ausstellung „Passivhaus –Altbau Sanierung“	Rathaus Liebenau
19.08.2018	Kartoffelfest Lamerden	In und um das Haus Reining
23.08.2018	Sprechstunde des Bürgermeisters , 17 – 18.00 Uhr	Rathaus Liebenau
31.08.2018	Offiz. Einweihung „Alter Steinweg-Hintere Straße“	Kreuzung „Hintere-Mittlere Str.“
01.09.2018	Martin Lüker spricht, liest und singt Heinz Erhardt	Kulturscheune Liebenau
01.09.2018	Beach-Party in Lamerden	Platz v. d. alten Dreschhalle
01.09.2018	Bauschuttannahme, 09.30 – 11.00 Uhr	Bauhof der Stadt Liebenau
09.09.2018	Entdecken, was uns verbindet!	Haus Reining, Lamerden
14.09.2018	Einweihung des Kulturkino´s	Kulturscheune Liebenau
27.09.2018	Sprechstunde des Bürgermeisters, 17 –18.00 Uhr	Rathaus Liebenau
06.10.2018	Bauschuttannahme, 09.30 - 11.00 Uhr	Bauhof der Stadt Liebenau
Okt. 2018	Evtl. „Zwetschenmusfest“	In und um das Haus Reining
13. – 14.10.2018	Kirmes in Niedermeiser „70 Jahre Kirmes“	Dreschhalle
28.10.2018	Chorkonzert, 16.00 Uhr	Ev. Kirche zu Liebenau
30.10.2018	„Düd und Dat“	Haus Reining
01.11.2018	Sprechstunde des Bürgermeisters, 17 – 18.00 Uhr	Rathaus
03.11.2018	Konzert „Junger Schwung“	Kulturscheune
17.11.2018	Frauenfrühstück	Kulturscheune
27.11.2018	„Düd und Dat“	Haus Reining
29.11.2018	Sprechstunde des Bürgermeisters, 17 – 18.00 Uhr	Rathaus
01. u. 02.12.2018	Weihnachtsmarkt in Liebenau	Kulturscheune

Veröffentlichung/Aushang bis: 30.12.2018

Herzlichst  
Harald Munser  
Bürgermeister

